

[Russland importiert weiterhin Metall, um die Sanktionen zu umgehen - Metinvest](#)

15.12.2022

Russland importiert trotz acht Sanktionspaketen weiterhin Stahlprodukte in die EU. Dies sagte Jurij Ryzhenkov, CEO der Metinvest-Gruppe, in einem Interview mit der italienischen Zeitung Corriere della Sera, wie der Metinvest-Pressedienst am Donnerstag, 15. Dezember, mitteilte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland importiert trotz acht Sanktionspaketen weiterhin Stahlprodukte in die EU. Dies sagte Jurij Ryzhenkov, CEO der Metinvest-Gruppe, in einem Interview mit der italienischen Zeitung Corriere della Sera, wie der Metinvest-Pressedienst am Donnerstag, 15. Dezember, mitteilte.

„Europäische Importeure kaufen Halbfertigprodukte aus Russland zu stark reduzierten Preisen. Und sie haben einen Vorteil gegenüber anderen Herstellern in der EU, einschließlich Metinvest, die sich weigern, von den Russen zu kaufen. Es stellt sich heraus, dass Russland den europäischen Herstellern, die sich weigern, die russische Wirtschaft zu unterstützen, auf unfaire Weise Marktanteile wegnimmt. Ich hoffe, dass dieses Schlupfloch in den nächsten beiden Paketen geschlossen wird“, sagte er.

Ryzhenkov fügte hinzu, dass die größten Importeure von russischem Stahl traditionell belgische und italienische Unternehmen sind, und Belgien hat eine russische Tochtergesellschaft, die Stahl produziert.

„Ich wäre überrascht, wenn sie dieses Schlupfloch nicht nutzen würden, um ihre Halbfertigprodukte zu importieren. Durch die Beibehaltung dieses Schlupflochs benachteiligt die EU jedoch gutgläubige europäische Produzenten, die keine Aggression unterstützen wollen, und ihre Akteure, die die Ukraine unterstützen wollen. Wir sind daher der Meinung, dass es besser wäre, diese Lücke zu schließen“, resümierte der Metinvest-Chef.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.